

Ergebnisse einiger Sammelreisen nach Vorderasien

7. Mantodea und Saltatoria

VON ALFRED KALTENBACH¹⁾

(Mit 1 Textabbildung)

Manuskript eingelangt am 28. Juni 1979

Zusammenfassung

In der vorliegenden Arbeit wird über die von den Teilnehmern der Sammelreisen des Naturhistorischen Museums nach Vorderasien in den Jahren 1970, 1972 und 1974 erbeuteten Mantodea und Saltatoria berichtet. 8 Arten der Ordnung Mantodea mit 42 Exemplaren und 36 Arten der Ordnung Saltatoria mit 177 Exemplaren wurden bestimmt. Alle Mantodea-Arten waren für Vorderasien bereits bekannt. *Gryllopsis pretzmanni* ist für die Wissenschaft neu.

Summary

The present paper deals with the Mantodea and Saltatoria collected by the members of the scientific mission of the Naturhistorisches Museum to Western Asia in 1970, 1972 and 1974. 8 species (42 specimens) of the order Mantodea and 36 species (177 specimens) of the order Saltatoria were identified. All species of the Mantodea are already known for Western Asia. *Gryllopsis pretzmanni* is new to science.

An den Sammelreisen nach Iran und Anatolien in den Frühjahren 1970, 1972 und 1974 nahmen Dr. F. KASY, Dr. G. PRETZMANN und Oberpräparator K. BILEK vom Naturhistorischen Museum teil, 1970 und 1972 auch Herr F. RESSL, der sich schon früher als eifriger Sammler für das Naturhistorische Museum bewährt hat. Einzelheiten über den Reiseverlauf und die Lage der Fundorte in Anatolien und Iran sind den Reiseberichten von G. PRETZMANN in dieser Zeitschrift (77/1973, 78/1974 und 79/1975) zu entnehmen. Das bearbeitete Material befindet sich in der Orthopterensammlung des Naturhistorischen Museums.

Mantodea

Eremiaphilidae

Eremiaphila cerisyi LEFEBVRE, 1835

Material: 1 ♂ 16 km östl. Bandar Abbas (S-Iran), 11. IV. 1972 (leg. RESSL); 1 ♀ 22 km nördl. Bandar Abbas (S-Iran), 18. IV. 1974.

Verbreitung: Ober-Ägypten, Sinai, Arabien, Iran.

¹⁾ Anschrift des Verfassers: Dr. Alfred KALTENBACH, Naturhistorisches Museum, 2. Zoologische Abteilung, Burgring 7, Postfach 417, A-1014 Wien. — Österreich.

Mantidae

Elaea richteri BEIER, 1956

Material: 1 Larve 100 km nördl. Bandar Abbas, 5. IV. 1970; 2 ♂♂ 22 km nördl. Bandar Abbas, 18. IV. 1974.

Verbreitung: Süd- und Zentral-Iran.

Amblythespis persica (I. BOLÍVAR, 1913)

Material: 1 ♂ 100 km nördl. Bandar Abbas, 5. IV. 1970; 2 ♂♂ Keredesch (N-Iran), 27. IV. 1970.

Verbreitung: Iran.

Ameles persa I. BOLÍVAR, 1911

Material: 2 ♂♂ 100 km nördl. Bandar Abbas, 5. IV. 1970; 1 ♂ 15 km nordöstl. Bandar Abbas, 7. IV. 1970; 10 ♂♂ Keredesch, 27. IV. 1970; 1 ♂ 22 km nördl. Bandar Abbas, 18. IV. 1974.

Verbreitung: Iran, Afghanistan.

Iris radians UVAROV, 1931

Material: 4 ♂♂ 22 km nördl. Bandar Abbas, 18. IV. 1974; 1 ♂ Abad Geno (40 km nördl. Bandar Abbas), 27. IV. 1974; 1 ♂ ibidem, 6. V. 1974.

Verbreitung: Pandschab, Belutschistan, Süd- und Südost-Iran.

Rivetina dolichoptera (SCHULTHESS-RECHBERG, 1894)

Material: 1 ♂-Larve (subadult) ca. 100 km nordöstl. Minab (S-Iran), 2. V. 1974.

Verbreitung: Iran, Aden.

Microthespis dmitriewi WERNER, 1908

Material: 2 ♂♂ 100 km nördl. Bandar Abbas, 5. IV. 1970; 4 ♂♂ 15 km nordöstl. Bandar Abbas, 7. IV. 1970; 1 ♀ 22 km nördl. Bandar Abbas, 14. IV. 1972 (leg. RESSL); 1 ♂, 1 ♀ ibidem, 18. IV. 1974.

Verbreitung: Nordost-Afrika, Zentral-Arabien, Palästina, Jordanien, Süd-Iran, Belutschistan.

Empusidae

Empusa attenuata RAMME, 1951

Material: 2 ♂♂ 15 km nordöstl. Bandar Abbas, 7. IV. 1974; 1 ♂ Dünen, 17 km östl. Bandar Abbas, 24. IV. 1974; 1 ♀ Abad Geno, 6. V. 1974.

Verbreitung: Anatolien, Irak, Iran.

Empusa sp.

Material: 1 ♂-Larve 95 km südöstl. Maku, 1970 (leg. RESSL & BILEK).

Der Scheitelfortsatz der vorliegenden Larve ist verhältnismäßig lang, sein Apikalteil nur schwach gekrümmt und mit deutlichen Seitenlamellen versehen.

Die dem Fundort nach wahrscheinlichste Art *E. pennicornis* (PALLAS, 1773) scheidet daher und wegen der gut ausgebildeten Koxallappen der Hinterbeine für die Differentialdiagnose aus. Eine sichere Bestimmung ist in diesem Stadium jedoch nicht möglich.

Saltatoria

Grylloidea

Gryllidae

Gryllopsis pretzmanni n. sp. (Abb. 1)

Locus typicus: Umgeb. Schiras, S-Iran.

Material: 1 ♂ (Holotype) Trockensteppe 62 km südöstl. Schiras, steiniger, flacher Hang, 15. IV. 1970; 2 ♂♂, 1 ♀ (Paratypen) ibidem, am gleichen Tag.

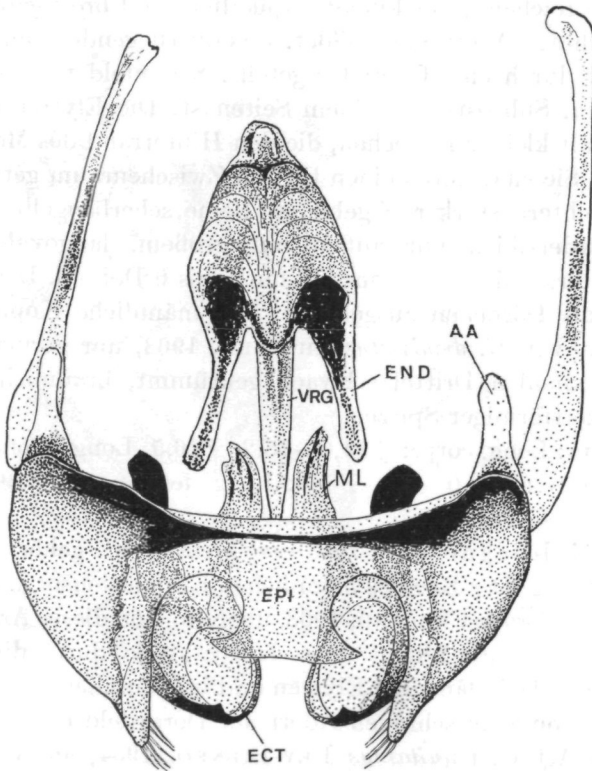


Abb. 1. *Gryllopsis pretzmanni* n. sp., Kopulationsorgan, ♂; AA = Apodema int. ant., ECT = Ectoparamere, END = Endoparamere, EPI = Epiphallus, ML = Mesallobus, VRG = Virga

Beschreibung: Für die Gattung mittelgroße Art, ziemlich gedrungen. Färbung scherbengelb, mit dunkelbraunem bis schwärzlichen Zeichnungsmuster. Die bräunliche bis schwarze Färbung des Occiput ist mehr oder weniger scharf gegen die helle Grundfarbe abgegrenzt. Breite, dunkle Querbinde

zwischen den Augen. Ein dunkler Fleck zwischen den Antennenwurzeln reicht bei manchen Exemplaren bis über den Clypeus, kann aber auch in braune Pünktchen aufgelöst oder nur als blaßer Schattenfleck erkennbar sein. Abdomenrücken beim Männchen schwarz, beim Weibchen mit medianer und lateraler schwarzer Fleckenreihe. Kopf im Profil vor den Antennenwurzeln stark rundlich vorgewölbt. Clypeo-Frontalnaht schwach ausgeprägt, spitzwinkelig, bis zum Frontal-Ocellus reichend. Pronotum nach vorne etwas verschmälert, am Hinterrand etwa $1\frac{1}{2}$ mal so breit wie lang. Vorderrand sehr flach eingebuchtet, Hinterrand fast gerade. Über die Pronotum-Scheibe zieht eine schmale bis sehr breite dunkle Querbinde bis zur Mitte, selten fast bis zum Unterrand der Seitenlappen. Vorder- und Hinterrand des Pronotum mit schwarzen Borstenreihen, auch der Discus mit spärlichen, schwarzen Borsten versehen. Seitenlappen mit fahlgelber Pubeszenz. Elytren des Männchens gelbgrau, fast bis zum Abdomen-Ende reichend, mit kurzem Apikalfeld und breit gerandetem Apex. Es sind zwei schräge Adern ausgebildet. Das querliegende, rhomboide Spiegel-feld wird nicht durch eine Querader geteilt. Seitenfeld mit drei Längsadern neben der Costa. Subcosta mit einem Seitenast. Die Elytren des Weibchens haben die Gestalt kleiner Läppchen, die den Hinterrand des Mesonotum nicht ganz erreichen. Sie sind durch einen breiten Zwischenraum getrennt. Alae bei beiden Geschlechtern stark rückgebildet. Beine scherbengelb, mit schwarzen Börstchen. Vordertibien nur außen mit großem, langovalen Tympanon. Hintertibien lateral mit 6 bis 7, medial mit 5 bis 6 Dornen. Der erste Dorn ist bisweilen nur als Dörnchen ausgebildet. Der männliche Kopulationsapparat (Abb. 1) weicht von *G. deminutus* CHOPARD, 1963, nur geringfügig ab. Ovipositor im proximalen Drittel schwach gekrümmt, bräunlich mit glänzend schwarzer, lanzettförmiger Spitze.

Maße in mm: Long. corp.: ♂ 14,0—15,2, ♀ 16,5; Long. pronoti: ♂ 3,0—3,1, ♀ 3,2; Long. elytr.: ♂ 8,0—8,8, ♀ 1,5; Long. fem. post.: ♂ 9,0—9,8, ♀ 9,2; Long. ovipos.: 11,0.

Differentialdiagnose: *Gryllopsis pretzmanni* gehört zur *hebraeus*-Gruppe der Gattung. Der Bau des männlichen Kopulationsorgans stimmt weitgehend mit *G. deminutus* CHOPARD, 1963, überein. Von dieser Art unterscheidet sich *pretzmanni* durch die bedeutendere Körpergröße, durch die in beiden Geschlechtern auch relativ längeren Elytren und im männlichen Geschlecht durch die Ausbildung von zwei schrägen Adern im Dorsalfeld derselben. Sehr nahe steht die neue Art *G. tenuitarsus* BEY-BIENKO, 1954, aus der Gegend von Kerman. Hauptunterschiede gegenüber dieser Art sind der nicht durch eine Trennader geteilte Spiegel im Elytron des Männchens und das viel größere, fast bis zur Tibienmitte reichende Tympanon. Ähnlich ist das Tympanon bei *G. fuscicornis* BEY-BIENKO, 1954, ausgebildet. Das Männchen dieser Art ist durch eine hier entwickelte, parabolisch gekrümmte Trennader im Spiegelfeld stets leicht zu unterscheiden. Die Elytren des Weibchens von *fuscicornis* erreichen nicht ganz den Hinterrand des ersten abdominalen Tergits und berühren einander an der Basis (bei *pretzmanni* sind sie, wie oben erwähnt, breit

getrennt). Signifikante Unterschiede zwischen den Weibchen von *tenuitarsus* und *pretzmanni* lassen sich an Hand der Beschreibung von BEY-BIENKO (1954) nicht erkennen.

Verbreitung: Süd-Iran; nur vom Locus typicus bekannt.

Gryllus campestris LINNÉ, 1758

Material: 1 ♂ 31 km südwestl. Çorum (Anatolien), Felder, 10. V. 1970;
1 Larve 1 km Samsun (Anatolien), schmale Schlucht, 9. V. 1970.

Verbreitung: Europa, Nord-Afrika, Kleinasien.

Gryllus bimaculatus GEER, 1773

Material: 1 ♀ Hadschiabad (ca. 170 km nördl. Bandar Abbas), 2. IV. 1970;
1 ♀ zwischen Chalus und Nowshah (N-Iran), 1. V. 1970.

Verbreitung: Mittelmeerländer bis Iran, Afrika, Tropisches Asien.

Acheta domesticus LINNÉ, 1758

Material: 1 ♀ 30 km westl. Bandar Abbas, Oase, 3. IV. 1970; 1 ♀ 100 km
nördl. Bandar Abbas, 5. IV. 1970; 1 ♂ 17 km östl. Bandar Abbas, Dünen,
24. IV. 1974; 1 ♂ 30 km östl. Bandar Abbas, 8. V. 1974.

Verbreitung: Kosmopolit.

Acheta hispanicus RAMBUR, 1839

Material: 1 ♂ 15 km nordöstl. Bandar Abbas, 7. IV. 1970; 1 ♀ Sirjan
(SE-Iran), 1970.

Verbreitung: Spanien, Kanaren, Nord-Afrika, Iran.

Tartarogryllus burdigalensis (LATREILLE, 1802)

Material: 1 ♂ 100 km nördl. Bandar Abbas, 5. IV. 1970; 2 ♀♀ 15 km
nordöstl. Bandar Abbas, 7. IV. 1970; 1 ♂ 22 km nördl. Bandar Abbas, 18. IV.
1970; 1 ♀ 17 km östl. Bandar Abbas, Düne, 21. IV. 1974; 1 ♀ ibidem, 24. IV.
1974; 1 ♀ ibidem, 26. IV. 1974.

Verbreitung: Kanaren, Mittelmeerländer, Iran, Afghanistan.

Melanogryllus desertus (PALLAS, 1771)

Material: 2 ♀♀ 3 km nordwestl. Borujerd (W-Iran), 24. IV. 1970; 1 ♀
südöstl. Çorum (Anatolien), Felder, 10. V. 1970.

Verbreitung: Süd-Europa, Mittel- und Südost-Europa, Nord-Afrika,
Paläarktisches Asien, Sibirische Küstenprovinz.

Pteronemobius gracilis (JAKOVLEV, 1871)

Material: 1 ♂, 1 ♀ Abad Geno (40 km nördl. Bandar Abbas), 6. V. 1974.

Verbreitung: Sizilien, Nord-Afrika, Sudan, Palästina, Iran, Trans-
kasprien.

Gotwendia dispar I. BOLÍVAR, 1927

Material: 1 ♂, 1 Larve 90 km westlich Schiraz (S-Iran), 14. IV. 1970.

Verbreitung: Iran.

Gryllotalpidae

Gryllotalpa gryllotalpa LINNÉ, 1758

Material: 1 ♀ südwestl. Kerman (SE-Iran), 2. IV. 1970; 1 ♂, 1 ♀ 163 km nordöstl. Schiraz, 13. IV. 1970.

Verbreitung: Europa, Nord-Afrika, West-Asien.

Gryllotalpa africana PALISOT DE BEAUVOIS, 1805

Material: 1 ♀ 100 km nördl. Bandar Abbas, 5. IV. 1970.

Verbreitung: Süd-Spanien, Afrika, Madagaskar, Iran, Tropisches Asien, Australien.

Tettigonioidea

Tettigoniidae

Iranusa bampura UVAROV, 1942

Material: 1 ♀ ca. 100 km nordöstl. Minab (östl. Bandar Abbas), 2. V. 1974.

Das Männchen dieser Art ist noch unbekannt. Beim Typusexemplar (♀) handelt es sich um ein Tier mit beschädigten Flugorganen. In der folgenden Tabelle werden die Maße des Typusexemplars und des vorliegenden Tieres angegeben:

	♀ (Typus) Karvandar (Bampur)	♀ (Nat. Mus. Wien) nordöstl. Minab
Long. corp.	40,0 ¹⁾	33,0 ¹⁾
Long. pronoti	9,0	10,0
Long. elytr.	ca. 4,5 + ?	38,6
Long. fem. med.	11,5	12,5
Long. tib. med.	15,0	15,5
Long. fem. post.	32,0	34,5
Long. tib. post.	33,0	35,5
Long. ovipos.	25,0	25,2

¹⁾ Die Gesamtlänge variiert unabhängig von den übrigen Körpermaßen, da die Abdomen-Länge vom Füllungszustand des Abdomens bestimmt wird.

Verbreitung: Südost-Iran.

Nephoptera persica (UVAROV, 1929)

Material: 1 ♂, 1 ♀ 22 km nördl. Bandar Abbas, 18. IV. 1974; 1 ♂ Abad Geno, 6. V. 1974; 2 ♂♂ 22 km nördl. Bandar Abbas, 10. V. 1974.

Verbreitung: Süd-Iran.

Nephoptera tibialis UVAROV, 1929

Material: 1 ♂ 13 km nordöstl. Bandar Abbas, 1970; 1 ♂, 1 ♀ 22 km nördl. Bandar Abbas, 18. IV. 1974; 1 ♂ Abad Geno, 6. V. 1974.

Verbreitung: Süd- und Südost-Iran.

Phaneroptera gracilis BURMEISTER, 1838

Material: 1 ♂ 22 km nördl. Bandar Abbas, 14. V. 1972 (leg. RESSL); 1 ♀ 25 km südl. Minab (östl. Bandar Abbas), 4. V. 1974.

Verbreitung: Ägypten, Afrika südl. der Sahara bis einschließlich Angola und Sambia, Arabische Halbinsel, Iran, Orientalis, Australasien einschließlich Nord-Australien und Salomonen.

Acridoidea

Acrididae

Eremopeza gigas (KIRBY, 1914)

Material: 1 ♂ nördl. Bandar Abbas, 1970; 2 ♂♂, 1 ♀ 22 km nördl. Bandar Abbas, 18. IV. 1974; 1 ♂ ibidem, 10. V. 1974; 3 ♀♀ ca. 100 km nordöstl. Minab (östl. Bandar Abbas), 2. V. 1974.

Verbreitung: Iran, West-Afghanistan; West-Pakistan.

Eremopeza saussurei violacea (UVAROV, 1922)

Material: 1 ♀ Schiraz, 13. V. 1974 (leg. RESSL).

Verbreitung: Zentral- und Südwest-Iran.

Anacridium aegyptium (LINNÉ, 1764)

Material: 1 ♀ zwischen Fehzabad und Abadeh, 13. V. 1970.

Verbreitung: Mittelmeerländer einschließlich Nord-Afrika, Kaukasus, West-Asien, Iran, Afghanistan.

Anacridium rubrispinum BEY BIENKO, 1948

Material: 1 ♂, 1 Larve 22 km nördl. Bandar Abbas, 18. IV. 1974.

Verbreitung: Ost-Iran, Ost-Afghanistan, Nordwest-Pakistan.

Schistocerca americana gregaria (FORSKÅL, 1775)

Material: 1 ♀ 30 km östl. Bandar Abbas, 8. V. 1974.

Verbreitung: Vorderindien, Zentral-Asien, Afghanistan, Iran, Vorderasien einschließlich Ost-Anatolien, Arabien, Nord-Afrika, Äthiopisches Afrika bis Tansania, Iberische Halbinsel.

Pyrgomorpha bispinosa deserti BEY BIENKO, 1951

Syn.: *P. conica deserti*: auct.

Material: 1 ♀ 22 km nördl. Bandar Abbas, 9. IV. 1972 (leg. RESSL); 4 ♂♂, 8 ♀♀ ibidem, 18. IV. 1974; 1 ♀ Abad Geno, 6. V. 1974; 1 ♂ 30 km östl. Bandar Abbas, 8. V. 1974.

Verbreitung: Zentral-Asien, Kaukasus, Syrien, Iran, Nord-Afghanistan, Indien, West-Bangladesch.

Dociostaurus hauensteini hauensteini (I. BOLIVAR, 1893)

Material: 1 ♀ 62 km südöstl. Schiraz, Trockensteppe, flacher Hang, 15. IV. 1970.

Verbreitung: Iran, Transkaukasien, Vorderasien einschließl. Anatolien.

Ochrilidia tibialis (FIEBER, 1853)

Syn.: *O. filicornis orientalis* SALFI, 1931

Material: 1 ♀ 13 km nordöstl. Bandar Abbas, 1970; 1 ♀ 22 km nördl. Bandar Abbas, 18. IV. 1974.

Verbreitung: West-Pakistan, Süd- und Südost-Iran, Arabien, Palästina, Zypern, Kreta, Sporaden, Kykladen, Nord-Afrika.

Oedaleus senegalensis (KRAUSS, 1877)

Material: 1 ♀ ca. 100 km nordöstl. Minab, 2. V. 1974.

Verbreitung: Transkaukasien, Vorderasien, Iran, Afghanistan, Zentral-Asien, West-Pakistan, Nord-Indien, Nord- und Nordwest-Afrika.

Scintharista notabilis brunneri SAUSSURE, 1884

Material: 1 ♀ 100 km nördl. Bandar Abbas, 5. IV. 1970.

Verbreitung: Iran, Nordwest-Indien, Kaschmir.

Pyrgodera armata FISCHER-WALDHEIM, 1846

Material: 4 ♀♀, 1 Larve 79 km nordöstl. Sirjan (SE-Iran), 1974.

Verbreitung: Vom Mittellauf der Wolga bis Zentral-Asien, Transkaukasien, Vorderasien, Iran, Afghanistan.

Mioscirtus wagneri rogenhoferi (SAUSSURE, 1888)

Material: 1 ♂ 15 km nordöstl. Bandar Abbas, 7. IV. 1970; 2 ♂♂ 22 km nördl. Bandar Abbas, 10. V. 1974.

Verbreitung: Zentral-Asien, Ost-Transkaukasien, Nord-Afghanistan, Iran, Vorderasien einschließl. Palästina.

Acrotylus insubricus insubricus (SCOPOLI, 1786)

Material: 1 ♂ 25 km südl. Minab, 4. V. 1974.

Verbreitung: Afghanistan, Iran, Kleinasien, Ost-Kaukasus, Südwest-Ukraine, Schwarze-Meer-Küste, Südost- und Süd-Europa.

Acrotylus longipes longipes (CHARPENTIER, 1843)

Material: 1 ♂ 13 km nordöstl. Bandar Abbas, 1970; 1 ♀ 30 km südöstl. Bandar Abbas, 3. IV. 1970; 2 ♂♂, 3 ♀♀ 15 km nordöstl. Bandar Abbas, 7. IV.

1970; 1 ♂ 16 km östl. Bandar Abbas, 14. IV. 1972 (leg. RESSL; Lichtfang); 1 ♂ 25 km südl. Minab, 4. V. 1974; 1 ♀ Dünen, 22 km östl. Bandar Abbas, 19. IV. 1974; 1 ♀ Dünen, 17 km östl. Bandar Abbas, 21. IV. 1974; 1 ♂ 22 km nördl. Bandar Abbas, 10. V. 1974.

Verbreitung: Süd-Iran, Kleinasien, Süd-Krim, Südwest- Ukraine, Süd-ost-Europa, östl. Mittel-Europa, Süd-Europa, Nord-Afrika.

Acrotylus longipes subfasciatus BEY BIENKO, 1948

Material: 1 ♂ Dünen, 17 km östl. Bandar Abbas, 21. IV. 1974; 1 ♂ ibidem, 26. IV. 1974.

Verbreitung: Süd-Iran, West-Pakistan.

Sphingonotus femoralis UVAROV, 1933

Material: 1 ♂ 22 km nördl. Bandar Abbas, 18. IV. 1974; 2 ♂♂ ibidem, 10. V. 1974.

Verbreitung: West-Pakistan, Süd-Iran, Arabien, Nord-Afrika.

Sphingonotus octofasciatus (SERVILLE, 1839)

Material: 1 ♀ 22 km nördl. Bandar Abbas, 18. IV. 1974; 1 ♀ Dünen, 22 km östl. Bandar Abbas, 19. IV. 1974.

Verbreitung: Zentral-Asien, Transkaukasien, Afghanistan, Iran, Vorderasien, Nord-Afrika.

Sphingonotus rubescens rubescens (WALKER, 1870)

Material: 1 ♀ 13 km nordöstl. Bandar Abbas, 1970; 1 ♀ Isfahan (Lichtfang), 30. III. 1970; 1 ♀ 30 km südöstl. Bandar Abbas, Oase, 3. IV. 1970; 5 ♂♂, 2 ♀♀ 100 km nördl. Bandar Abbas, 5. IV. 1970; 1 ♀ 15 km nordöstl. Bandar Abbas, 7. IV. 1970; 2 ♂♂, 4 ♀♀ 22 km nördl. Bandar Abbas, 18. IV. 1974; 2 ♂♂, 1 ♀ Dünen, 22 km östl. Bandar Abbas, 19. IV. 1974; 1 ♀ Dünen, 17 km östl. Bandar Abbas, 21. IV. 1974; 1 ♀ ca. 100 km nordöstl. Minab, 2. V. 1974; 1 ♂, 1 ♀ Abad Geno, 6. V. 1974; 4 ♂♂, 1 ♀ 22 km nördl. Bandar Abbas, 10. V. 1974.

Verbreitung: Indien, Kaschmir, West-Pakistan, Iran, Afghanistan, Vorderasien, Zentral-Asien, Transkaukasien, Untere Wolga-Region, Griechenland, Nord-Afrika.

Pseudosphingonotus paradoxus (BEY BIENKO, 1948)

Material: 1 ♀ 100 km nördl. Bandar Abbas, 5. IV. 1970.

Verbreitung: West-Afghanistan, Süd- und Südost-Iran.

Pseudosphingonotus savignyi (SAUSSURE, 1884)

Material: 2 ♂♂, 6 ♀♀ 13 km nordöstl. Bandar Abbas, 1970; 5 ♂♂ 30 km südöstl. Bandar Abbas, 3. IV. 1970; 2 ♂♂, 2 ♀♀ 100 km nördl. Bandar Abbas, 5. IV. 1970; 3 ♂♂, 2 ♀♀ 15 km nordöstl. Bandar Abbas, 7. IV. 1970; 3 ♀♀

22 km nördl. Bandar Abbas, 18. IV. 1974; 2 ♂♂, 2 ♀♀ ibidem, 10. V. 1974; 2 ♂♂, 2 ♀♀ Dünen, 22 km östl. Bandar Abbas, 19. IV. 1974.

Verbreitung: Zentral-Asien, Kaschmir, Afghanistan, West-Pakistan, Iran, Transkaukasien, Palästina, Arabien, Nord-Afrika.

Sphingoderus carinatus (SAUSSURE, 1888)

Material: 1 ♀ 100 km nördl. Bandar Abbas, 5. IV. 1970; 1 ♂, 2 ♀♀ 15 km nordöstl. Bandar Abbas, 7. IV. 1970; 1 ♂ 22 km nördl. Bandar Abbas, 18. IV. 1974; 1 ♀ 22 km östl. Bandar Abbas, 19. IV. 1974.

Verbreitung: West-Mongolei, Zentral-Asien, Nord-Afghanistan, Iran, Vorderasien, Nord-Afrika.

Literatur

In Ergänzung zum „Verzeichnis der wichtigsten Veröffentlichungen über die Orthopterenfauna Irans und der angrenzenden Länder“, zusammengestellt vom Autor in „EBNER, R.: Orthopteroidea und Dictyoptera der Österreichischen Iranexpedition 1949/1950 — Ann. Naturhist. Mus. Wien, 67/1964: 395—403“ werden folgende Arbeiten angeführt:

- BEY BIENKO, G. J. (1954): [Neue Arten und Gattungen der Orthoptera von der USSR und benachbarten Regionen.] — Zool. J., Moskwa, 33: 461—469 (russ.).
- (1963): Sur les Insectes Orthoptéroïdes de l'Afghanistan. — Horae Soc. Ent. Un. Sov., Moskwa—Leningrad, 49: 249—284 (russ.).
- BOLIVAR, I. (1912): Description de cinq espèces nouvelles d'Orthoptères (quatre trouvées par M. Henry Gadeau de Kerville en Syrie, et une provenant de Perse). — Bull. Soc. des Amis Sci. nat. Rouen, 47 (1911): 31—38.
- CHOPARD, L. (1963): Notes sur la Faune des Orthopteroïdes d'Israel et de quelques Regions Limitrophes (Blattodea, Gryllacridoidea, Gryllodea). — Bull. Res. Council of Israel (B. Zool.), 11: 161—176.
- DIRSH, V. M. (1927): Studies on Orthoptera from Turkestan and Persia. — Bol. Soc. Esp. Hist. Nat., Madrid, 27: 290—301.
- SHUMAKOV, E. M. (1963): Acridoidea of Afghanistan and Iran. — Horae Soc. Ent. Un. Sov., Moskwa—Leningrad, 49: 3—248 (russ.).
- UVAROV, B. P. (1916): Materialia ad cognitionem Orthopterorum Caucasi et confinium. I. Orthoptera, a dom. P. V. Nesterov in itinere secundum limitem perso-turcicum lecta. — Bull. Mus. Caucas. 10: 181—194.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Annalen des Naturhistorischen Museums in Wien](#)

Jahr/Year: 1980

Band/Volume: [83](#)

Autor(en)/Author(s): Kaltenbach Alfred Peter

Artikel/Article: [Ergebnisse einiger Sammelreisen nach Vorderasien. 7. Mantodea und Saltatoria. 575-584](#)